

	Antragsnummer (wird von S.	AB ausgefüllt)
An dia	Kundennummer (sofern vorh	anden)
An die Sächsische Aufbaubank – Förderbank – Abteilung Bildung	Zutreffendes bitte ankreuz	zen ⊠ oder ausfüllen.
01054 Dresden	Antrag auf Gewähru Förderprogramm W für Demokratie und	ung einer Zuwendung eltoffenes Sachsen Toleranz
	(gemäß Buchstabe E der Richtl	inie - Bildungsfahrten)
Hinweise: Bitte nutzen Sie stets den auf unserer Internetseite aktuell eingestellten Vordruck! Bitte senden Sie die vollständig ausgefüllten Antragsunterlagen ausschließlich per E-Mail (in eingescannter Form) an folgende E-Mail-Adresse: wos@sab.sachsen.de	diesem Antrag mit (§) gel Erklärungen sind subven	ubventionen zu Grunde. Alle in kennzeichneten Angaben und tionserhebliche Tatsachen gem. derliche Erklärung am Ende des esen.
Antragsteller		
Angaben zur Person des Antragstellers (§)		
Name		/erband oder gemeinnützige Gesell- Person des Privatrechts ist öffentlichen Rechts
Straße, Hausnummer	bei juristischen Personen des P Gründungsdatum (TT.MM.J.	
PLZ Ort	Rechtsform	Registernummer
E-Mail-Adresse	Datum erster Registereint	rag (TT.MM.JJJJ)
Website-Adresse		
	Registergericht	
Projektverantwortlicher für die Kommunikation mit der SAB (§ Name	E-Mail-Adresse	
Vorname	Telefon	Fax
Bankverbindung		
Kontoinhaber	Institut/Bank	
IBAN		

• Government section tension

SAB 63524 Seite 1 von 5

2. Projekt (§)

3	=
7	1)
2	=
2	
2	Ξ
2	_
9	υ
ć	5
ĵ	
٥	
2	5
	5
(

1	inkl. Vorbereitungstreffen
2	inkl. Nachbereitungstreffen
3	Reisekosten für Eigenpersonal werden im Rahmen des Sächsischen Gesetzes über
	kostengesetz - SächsRKG) in der jeweils gültigen Fassung anerkannt. Honorare or
4	Fördersätze: 25 € für Eintagesfahrten; 20 € für Mehrtagesfahrten ins Inland; 30 € fü
	für Vor- bzw. Nachbereitungstreffen 10 € pro Teilnehmer

	Projekttitel			
☐ Fahrt zur Gedenkstätte☐ Fahrt zur Gedenkstätte☐ Fahrt zum Deutschen B☐ andere				
Projektort				
Geplanter Projektbeginn a	im (TT.MM.JJJJ)¹	Geplantes Projektende	e am (TT.MM.JJJJ) ²	
	dass er für dieses Projekt zum Vor-			
steuerabzug berechtigt ist.	\square nicht berechtigt ist.			
Gesamtausgaben (§)				
Sachausgaben gesamt (in	€)³	Erläuterung der Sacha	usgaben	
Personalausgaben gesamt (in €)		Erläuterung der Personalausgaben (Anzahl Personal; Tarifgrupp		
Gesamtausgaben (in €)			ntragsteller für dieses Projekt zun gt ist, sind die Ausgaben unter Abz orsteuer anzugeben.	
Zu den Gesamtausgabe	n wird folgende Zuwendung beantra	gt (§)		
Anzahl Teilnehmer inkl.	Dauer der Fahrt (in Tagen)	Fördersatz (in €)⁴	Zuwendungsbetrag (in €)	
Begleitpersonal	(III Tagell)			
Begleitpersonal	(iii lageli)			
	streffen (förderfähig, wenn außerhalb			
Vor- und Nachbereitungs	streffen (förderfähig, wenn außerhalb	Fördersatz (in €)⁴	Zuwendungsbetrag (in €)	
Vor- und Nachbereitungs	streffen (förderfähig, wenn außerhalb es): Vorbereitungs- und Nachbereitungs-			
Vor- und Nachbereitungs	streffen (förderfähig, wenn außerhalb es): Vorbereitungs- und Nachbereitungs-			

er die Reisekostenvergütung der Beamten und Richter (Sächsisches Reise-rientieren sich an der Honorarstaffel des Bundes. ür Mehrtagesfahrten ins Ausland;

6. Finanzierungsplan (§)
Einnahmen

Eigenmittel des Projektträgers (in €)

	tungen, Sponsoring, Spenden, ggf. Teilnehmerbeiträge)			
	Für das Projekt wurden bereits bei folgenden Zuwendungs- gebern weitere Zuwendungen/Drittmittel beantragt bzw. bewilligt:			
	Zuwendungsgeber	Einnahmen in €	bereits bewilligt	in Aussicht gestell
	Beantragte Zuwendung It. Nummer 5			
	Gesamtfinanzierung			
		Hinweis: Die Beträge in den und Gesamtfinanzierung müs		
	Ausschluss Doppelförderung			
	Der Antragsteller erklärt, dass für die zur Förderung beantragten Ausgaben keine weiteren Mittel – auch nicht von anderen Projektpartnern – aus dem Programm "Weltoffenes Sachsen" in Anspruch genommen werden.			
7.	Projektbeschreibung (§)			
	Bitte beachten Sie, dass die Angaben im Formular vorrangig berücksichtigt werden. Wir bitten Sie daher um eine trans-	parente und für Dritte nachvo Projektes in den hierfür vorge		
7.1	Kurzbeschreibung des Projektes Welches Ziel verfolgt die Fahrt?			
	Wer ist die Zielgruppe und woher kommen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer	r? (Bundesland, Region, Stadt)		
Sactron intendets				
	Landkreis(e) Landkreis Bautzen Stadt Chemnitz Landeshauptstadt Dresden Landkreis Erzgebirgskreis Landkreis Görlitz (Zhorjelc) Stadt Leipzig	Hinweis: Es ist nur eine Gebietskörpe	rschaft auszuwä	ählen.

Welche Mashammen zur vor- und Nachbereitung sind bei den Teilnerimenmen Kontextes)	i und Teilinetinierin geplant? (totderranig nur, werin außernato des schulischen
Darstellung des verbindlichen Programmablaufplanes der Bildungsfahrt inkl. St	undenangabe (ggf. als Anlage beifügen)
Mit welchen möglichen Kooperationspartnern planen Sie eine 2	Zusammenarbeit?
Geben Sie an, welche Funktion und/oder Aufgabe die Koo-	
perationspartner im Projekt übernehmen sollen.	
Kooperationspartner	Funktion/Aufgabe im Projekt
Für weitere Kooperationspartner reichen Sie bitte die Tabelle	
im gleichen Format als Anlage ein.	
Weitere beizufügende Anlagen (§)	
Folgende Unterlagen sind dem Antrag zwingend beizufügen:	$\ \square$ Nachweis der gesicherten Gesamtfinanzierung z.B. durch
 Verbindlicher Programmplan / Ablaufplan (inkl. Stundenanga- be) zu der geplanten Fahrt 	Vorlage einer Hausbankbestätigung (SAB-Vordruck 60261) ode Einzelnachweis der Finanzierungsanteile.
☐ Kopie der Vereinssatzung, sofern diese nicht bereits bei der	bei juristischen Personen des Privatrechts:
SAB eingereicht wurde oder sich geändert hat	□ aktueller, vollständiger Registerauszug (Vereinsregister o. ä.),
 Nachweise über weitere in Anspruch genommene oder bean- tragte Förderungen gemäß Ziffer 6. 	sofern dieser nicht bereits bei der SAB eingereicht wurde oder sich geändert hat
□ Anzeige eines Zeichnungsbefugten (Unterschriftenprobe – SAB-Vordruck 61547-1)	
1	
Erklärungen des Antragstellers (§)	

9.1 Vollständigkeit und Richtigkeit der Angaben

Der Antragsteller versichert die Richtigkeit und Vollständigkeit sowohl der vorstehenden als auch der in den Anlagen zum Antrag gemachten Angaben. Ferner versichert der Antragsteller, dass kein/e Insolvenzverfahren, Zwangsvollstreckungsmaßnahmen (einschließlich Abgabe einer eidesstattlichen Versicherung) oder Mahn-/Klageverfahren, die für die wirtschaftlichen Verhältnisse des Antragstellers von Bedeutung sind, beantragt oder durchgeführt und auch keine Kreditkündigungen ausgesprochen oder Scheckretouren/ Wechselproteste vorgekommen sind. Dem Antragsteller ist bekannt, dass falsche Angaben den Widerruf der Zuwendung und die Rückerstattung bereits ausgezahlter Beträge nebst Verzinsung zur Folge haben können.

9.2 Der Antragsteller erklärt, dass das Vorhaben vor Einreichung des Antrages bei der SAB noch nicht begonnen wurde bzw. wird. Dem Antragsteller ist bekannt, dass der vorzeitige Projektbeginn nach Antragseingang bei der SAB und vor Er-

halt des Zuwendungsbescheides auf eigenes Risiko erfolgt und dass nur im festgelegten Projektzeitraum angefallene Ausgaben anerkannt werden.

- 9.3 Der Antragsteller erklärt, dass die Zuwendung ausschließlich zur Finanzierung des beschriebenen Vorhabens verwendet wird.
- 9.4 Der Antragsteller erklärt sein Einverständnis, dass bei Bedarf Kopien der Antragsunterlagen sowie im Falle der Bewilligung eine Kopie des Zuwendungsbescheides an die am Förderverfahren beteiligten Stellen abgegeben werden.
- 9.5 Dem Antragsteller ist bekannt, dass ein Rechtsanspruch auf Zuschussgewährung nicht besteht und auch nicht durch die Antragstellung begründet wird. Dem Antragsteller ist die Richtlinie "Weltoffenes Sachsen" in der jeweils gültigen Fassung bekannt.

SAB 63524 Seite 5 von 5

9.6 Der Antragsteller hält die Nachweise zu vorstehenden Angaben und Erklärungen zu Prüfzwecken vor. Der Antragsteller erklärt, die Nachweise und weitere Unterlagen auf Anforderung der SAB nachzureichen.

9.7 Der Antragsteller willigt ein, dass das Projekt bzw. die Maßnahme im Falle einer Förderung durch das Sächsische Staatsministerium für Soziales und Gesellschaftlichen Zusammenhalt in die Übersicht der geförderten Projekte aufgenommen wird, um diese im Internetauftritt des Freistaates Sachsen zu veröffentlichen und in die weitere Informationsund Öffentlichkeitsarbeit einzubeziehen. Neben der Bezeichnung des Projektes bzw. der Maßnahme wird auch mein/unser Name der Ort meines/unseren Sitzes und der Betrag, der für dieses Projekt bzw. Maßnahme bereitgestellten Förderung, in die Übersicht aufgenommen und veröffentlicht.

9.8 Subventionswerterhebliche Tatsache

Der beantragten Zuwendung liegen Subventionen zu Grunde, auf welche § 264 Strafgesetzbuch (StGB) und § 1 des Gesetzes gegen missbräuchliche Inanspruchnahme von Subventionen nach Landesrecht (Subventionsgesetz des Landes Sachsen) vom 14. Januar 1997 i.V.m. §§ 2 bis 6 des Gesetzes gegen missbräuchliche Inanspruchnahme von Subventionen (SubvG) Anwendung finden.

Mir ist bekannt, dass ich mich gemäß § 264 Abs. 1 Strafgesetzbuch (StGB) wegen Subventionsbetruges strafbar mache, wenn ich

- einer für die Bewilligung einer Subvention zuständigen Behörde oder einer anderen in das Subventionsverfahren eingeschalteten Stelle oder Person (Subventionsgeber) über subventionserhebliche Tatsachen für mich oder einen anderen unrichtige oder unvollständige Angaben mache, die für mich oder den anderen vorteilhaft sind.
- einen Gegenstand oder eine Geldleistung, deren Verwendung durch Rechtsvorschriften oder durch den Subventionsgeber im Hinblick auf eine Subvention beschränkt ist, entgegen der Verwendungsbeschränkung verwende.
- den Subventionsgeber entgegen den Rechtsvorschriften über die Subventionsvergabe über subventionserhebliche Tatsachen in Unkenntnis lasse oder
- in einem Subventionsverfahren eine durch unrichtige oder unvollständige Angaben erlangte Bescheinigung über eine Subventionsberechtigung oder über subventionserhebliche Tatsachen gebrauche.

In den Fällen des Absatzes 1 Nummer 2 ist der Versuch strafbar (§ 264 Abs. 4 StGB).

Mir ist bekannt, dass die folgenden Angaben und Erklärungen subventionserhebliche Tatsachen im Sinne von § 264 StGB sind und ein Subventionsbetrug nach § 264 StGB strafbar ist:

- Nr. 1 Angaben zum Antragsteller
- Nr. 2 und 7 Angaben zum Projekt
- Nr. 3, 4, 5 und 6 Angaben zu den Ausgaben und der Finanzierung
- Nr. 8 in den Anlagen gemachte Angaben
- Erklärungen gemäß Nr. 9

Mir ist bekannt, dass

- die w\u00e4hrend und nach dem Ende des Vorhabens mitgeteilten Angaben und eingereichten Unterlagen, insbesondere die Angaben im Verwendungsnachweis ebenfalls subventionserhebliche Tatsachen im Sinne des \u00a7 264 Abs.
 9 StGB sind.
- die Zuwendung nur für den im Zuwendungsbescheid benannten Zweck verwendet werden darf.

Mir ist bekannt, dass ferner Handlungen bzw. Rechtsgeschäfte, die unter Missbrauch von Gestaltungsmöglichkeiten vorgenommen werden, sowie Scheingeschäfte und Scheinhandlungen (§ 4 SubvG) subventionserhebliche Tatsachen sind.

Mir sind die nach § 3 SubvG bestehenden Mitteilungspflichten bekannt, wonach der SAB unverzüglich alle Tatsachen mitzuteilen sind, die der Bewilligung, Gewährung, Weitergewährung, Inanspruchnahme oder dem Belassen der Subvention oder des Subventionsvorteils entgegenstehen oder für die Rückforderung der Subvention oder des Subventionsvorteils erheblich sind.

9.9 Datenschutz

Dem Antragsteller ist bekannt, dass die Sächsische Aufbaubank - Förderbank - gemäß § 8 a Förderbank-Gesetz zur Erfüllung ihrer Aufgaben befugt ist, personenbezogene Daten von Antragstellern und Kunden der Bank zu verarbeiten.

Der Antragsteller erklärt, dass er das Datenschutz-Informationsblatt DSGVO (SAB-Vordruck 64005) erhalten und den Inhalt zur Kenntnis genommen hat.

Antragsteller	
Antragsteller Ort	
Datum (TT.MM.JJJJ)	

Unterschrift Klarso	chrift Stempel	